

Sommergedicht

Beitrag von „meike“ vom 28. Mai 2014 18:39

Hallo,

ich muss nächste Woche vor Schulleitung und Schulrat in meiner 3. Klasse eine Deutschstunde halten und habe noch eine schöne Gedichtsstunde zu Hause. Allerdings ist das ein Sommergedicht (Sommer von Ilse Kleberger), meint ihr, dass mir da von Anfang an ein Strick draus gedreht werden kann, weil wir noch Frühling haben? Bin auf einmal so unsicher! Die Stunde halte ich am 2. Juni, d.h. in der Woche vor den Pfingstferien, wenn wir aus den Ferien kommen, haben wir bereits Sommer (23.Juni). Meint ihr, das geht als Vorgriff schon?

Liebe Grüße, Meike

[Überschrift repariert, Nele]

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 29. Mai 2014 09:10

Klar! Dann nennst du die Stunde halt "Vorfreude auf den Sommer" 😊

Beitrag von „icke“ vom 30. Mai 2014 10:36

Es gibt ja nicht nur den kalenderischen Sommeranfang sondern auch den metereologischen! Meterologisch gesehen ist der Juni ganz offiziell ein Sommermonat. Meist entspricht das ja auch der Wetterlage! Gerade dieses Jahr, wo es so früh so warm wurde! Die Pflanzen sind doch auch alle schon viel weiter als sonst (die Frühlingsblüher sind z.B. schon wieder verblüht) und wir hatten sogar im Mai schon Tage an denen die Kinder in Sommerkleidchen rumliefen und im Planschbecken rumsprangen (meine waren sogar schon einmal im See baden). Ich finde das ist Sommer genug!

LG icke

Beitrag von „alias“ vom 30. Mai 2014 11:02

Der Sommer beginnt - meteorologisch gesehen - am 1.juni.
Juni, Juli und August sind die Sommermonate.

Beitrag von „neleabels“ vom 30. Mai 2014 11:03

Drei Tage habe ich jetzt gelitten. Ich kann nicht mehr. Ich muss die un schöne Getrennt Schreibung einfach re pa r i e r e n.

Nele

Beitrag von „alias“ vom 30. Mai 2014 14:08

Zitat von neleabels

Drei Tage habe ich jetzt gelitten. Ich kann nicht mehr. Ich muss die un schöne Getrennt Schreibung einfach re pa r i e r e n.

So etwas bereitet dir Schmer-Zen ?

Falls du dich WIRKLICHEN linguistischen Masochismen widmen willst, korrigiere Aufsätze in Klasse 8/9 Hauptschule...

Da wirst du zum ZEN-Meister und verstehst was der Meister meint:

Zitat

In einem Kōan (口) spricht der Zen-Meister Ikkyū Sōjun (一休宗純) zu einem Verzweifelten:
„Ich würde gerne irgend etwas anbieten, um Dir zu helfen, aber im Zen haben wir überhaupt nichts.“

<http://de.wikipedia.org/wiki/Zen>

USERE Schüler sind gute Lehrmeister im ZEN, denn sie haben eine der Hauptlehren verinnerlicht:

Zitat

„Wenn unser Geist die Ruhe findet, verschwindet er von selbst.“

- Meister Sengcan (Sōsan 道山: Xinxinming



... ich weiß, ich bin heute böse... aber nach 8 Heften und 14 vor mir verschwindet mein Geist auch ohne Ruhe zu finden...

Beitrag von „endlichlehrerin“ vom 30. Mai 2014 14:22

Zitat von alias

"Wenn unser Geist die Ruhe findet, verschwindet er von selbst."



... ich weiß, ich bin heute böse... aber nach 8 Heften und 14 vor mir verschwindet mein Geist auch ohne Ruhe zu finden...

Tausche gegen Englisch, Klasse 6, auch Hauptschule...

Beitrag von „Jens_03“ vom 30. Mai 2014 16:51

Rein phänologisch sind wir übrigens seit gut einer Woche im Fühsommer (zumindest in Südniedersachsen).